



MICROTOP® TW 5

MICROSILICA-VERGÜTETER SPRITZMÖRTEL FÜR DAS TROCKENSPRITZVERFAHREN IM TRINKWASSERBEREICH

BESCHREIBUNG

MICROTOP TW 5 - hydraulisch abbin-
dender, microsilyca-vergüteter Zement-
spritzmörtel für den Trinkwasserbereich.
MICROTOP TW 5 entspricht den DVGW
Arbeitsblatt W 270, W 300 und der
W 347. Körnung 0 – 5 mm.

ANWENDUNG

MICROTOP TW 5 ist ein Mörtel der
Betonfestigkeitsklasse C30/37, er wird
zur Herstellung von Spritzmörtel im
Trockenspritzverfahren, zur Egalisier-
ung, Reprofilierung und Beschichtung
von Flächen, zur Erhöhung der Beton-
deckung und dem Finish im Trinkwas-
serbereich verwendet.

MICROTOP TW 5 kann problemlos
gerieben und geglättet werden. Kleine
Arbeiten können per Hand ausgeführt
werden.

EIGENSCHAFTEN

- microsilyca-vergütet
- niedriger E-Modul
- maschinell spritzbar
- wasserdampfdiffusionsdicht
- wasserundurchlässig
- geringes Porenvolumen
- chloridfrei
- abreibfähig und glättbar

VERARBEITUNG

Untergrund:

Tragfähige Betone und festhaftende
Alputze mit einer Haftzugfestigkeit von
mind. 1,5 N/mm².

Verarbeitung:

Oberflächen säubern, lose Teile wie
Staub, Zementschlämme bis zum trag-
fähigen Untergrund entfernen, ggf. auf-
rauen. Der Untergrund ist grundsätzlich
zu strahlen, vorzugsweise mit HD-
Wasser ≥ 1.000 bar. Die Betonflächen
müssen am Tag vor der Verarbeitung bis
zur Kapillarsättigung vorgesenst werden
und bei der Applikation mattfeucht sein.
Die Applikation erfolgt gemäß DIN 18551
in der Dünnstromförderung sowohl vor-
benetzt als auch trocken. Der W/Z Wert
von $\leq 0,5 = 2,31$ l/25 kg Wasser ist ein-
zuhalten. Die Überprüfung erfolgt mittels
Darrversuch.

Die Temperatur am Untergrund muss
mind. 5 °C betragen und darf nicht unter-
schritten werden.

Nachbehandlung:

Durch den Einsatz von Luftbefeuchtern
muss die relative Luftfeuchte nach der
Applikation mind. 10 Tage auf 95 %
gehalten werden. Der Wärmeeintrag darf
dabei 20 °C nicht übersteigen. Zugluft
und größere Luftbewegungen sind zu
vermeiden.

HERSTELLUNG/ ÜBERWACHUNG

Hersteller:
KORODUR Westphal Hartbeton
GmbH & Co. KG, Werk Wattenscheid
Überwachung:
Eigen- und Fremdüberwachung

Zert.: DIN EN ISO 9001:2008

LIEFERFORM

25 kg Papierspezialverpackung

LAGERUNG

Trocken lagern, wie Zement.
Haltbarkeitsdauer ca. 6 Monate.

HINWEIS

Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit
Feuchtigkeit/Wasser alkalisch, deshalb Haut
und Augen schützen. Bei Augenkontakt den
Arzt aufsuchen. Unsere anwendungs-
technischen Empfehlungen entsprechen
unseren Erfahrungen. Wir empfehlen, die
Verarbeitung auf die jeweiligen örtlichen
Gegebenheiten abzustimmen und weisen auf
unsere Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbe-
dingungen hin. Informationsunterlagen,
Verarbeitungshinweise, Ausschreibungstexte
und Prüfzeugnisse über die verschiedenen
KORODUR Industriebodensysteme,
KORODUR Hartstoffe, KORODUR Mörtel und
bauchemische Produkte stehen zur Verfügung.



MICROTOP[®] TW 5

MICROSILICA-VERGÜTETER SPRITZMÖRTEL FÜR DAS TROCKENSPRITZVERFAHREN

PRÜFHINWEISE UND TECHNISCHE DATEN

Prüfzeugnisse: Hygiene Institut, Gelsenkirchen

DVGW Arbeitsblatt W 270
W-128478-05-SI

DVGW Arbeitsblatt W 347
C 121563-04-Ko

Prüfzeugnisse gemäß DVGW Arbeitsblatt W 300: LGA, Nürnberg

Luftporengehalt	BBBW1 0450077
Biegezugfestigkeit	BBBW1 0450077
Druckfestigkeit	BBBW1 0450077
Dyn. Elastizitätsmodul	BBBW1 0450077
Wassereindringtiefe	BBBW1 0450077

MPVA Neuwied	Quecksilberdruckporosimetrie 28 d+90	50/1228/04
---------------------	--------------------------------------	------------

Technische Daten

Dichte	2,25 kg/ltr.
Körnung	0 – 5 mm
Festigkeitsklasse	C30/37
Wasser/Zementwert (W/Z)	≤ 0,5
Einbaudicke	ca. 15 – 30 mm
Verarbeitungstemperatur	≥ 5 °C

HINWEIS

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder einer Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an uns übermittelt hat. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Es gilt das jeweils neueste technische Merkblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Stand: September 2010



KORODUR International GmbH
Zentrale:
Werner-von-Braun-Str. 4
92224 Amberg
Postfach 1653 • 92206 Amberg
Tel.: +49 (0) 96 21 / 47 59 – 0
Fax: +49 (0) 96 21 / 3 23 41
info@korodur.de

www.korodur.de

Werk Bochum Wattenscheid:
Hohensteinstr. 19
44866 Bochum
Postfach 60 02 48 • 44842 Bochum
Tel.: +49 (0) 23 27 / 94 57 – 0
Fax: +49 (0) 23 27 / 32 10 84
wattenscheid@korodur.de

